

## INHALTSVERZEICHNIS

I.	Einführung	9
II.	Das triadische Denkmodell Brentanos	15
1.	Die literarische Trilogie	15
1.1.	Die Triade in der Romantik	15
1.2.	Trilogie und Trilogiepläne Brentanos	17
1.3.	Die triadische Struktur des Kunstwerkes	20
2.	Die Triade in der Geschichte	24
2.1.	Der Geschichtsbegriff zwischen Aufklärung und Ro- mantik	24
2.2.	Die Ästhetisierung der Vergangenheit durch Brentano	25
2.3.	Ein neuer Ansatz in den „Rheinmärchen“	28
2.4.	Vorgeschichte in den „Italienischen Märchen“	34
2.5.	Der Ursprung	40
2.6.	Ursprung der Sünde	43
2.7.	Erlösung von der Sünde. „Romanzen vom Rosenkranz“	48
III.	Harmonie und Heil in Gegenwart und Zukunft	57
1.	Harmonische Gegenwart = erfüllte Zukunft in der Frühzeit Brentanos	57
2.	Zwischen weltlicher Harmonie und göttlichem Heil („Die Chronika des fahrenden Schülers“)	62
3.	Das Erlösungswerk im göttlichen Heilsplan („Ro- manzen vom Rosenkranz“)	66
4.	Im Dienste der katholischen Bewegung - das Jüngste Gericht als Ende der Geschichte	69
Excurs:	Clemens Brentanos Stellung zur Französischen Revolution	72
IV.	Clemens Brentanos Mythologieauffassung	89
1.	Die Mythologiediskussion in der Frühromantik	89
2.	Die „Neue Mythologie“	90
3.	Griechische Mythen in Brentanos früher Lyrik	94

4.	Brentanos Mythologiebegriff am Scheideweg: Joseph Görres' „Die deutschen Volksbücher"	100
5.	Mythologie in ästhetischer und religiöser Prägung in den „Romanzen vom Rosenkranz"	102
6.	Der kosmische Ursprung in dem „Märchen von dem Hause Starenberg und den Ahnen des Müllers Radlauf"	110
7.	Mythos und Geschichte in der „Gründung Prags"	115
8.	Der Mythos und das Heil in den religiösen Schriften	122
V.	„Das verlorene Paradies"	129
1.	Die romantische Idee des Paradieses	129
2.	Das „Ideenreich" in Brentanos „Godwi"	132
3.	Die „poetische Existenz"	136
4.	Die Suche nach dem Paradies	138
4.1.	Briefwechsel mit Philipp Otto Runge	138
4.2.	„Die Gründung Prags"	141
4.3.	Begegnung mit Luise Hensel	145
4.4.	Das Dölmener Tagebuch	149
5.	Verlust des Paradieses	153
5.1.	in der Kunst	154
5.2.	im religiösen Bereich	156
VI.	Zusammenfassung der Forschungsergebnisse	165
	Anmerkungen	171
	Literaturverzeichnis	195